

Für Sie von 10 - 12 Uhr am Telefon:

RAINER RÄCH

Telefon: 03741 408-15140

E-Mail: rainer.raech@freiepresse.de

Internet: www.freiepresse.de



MOMENT MAL

Seit Sonntagabend hat nun endgültig alles, was nicht rund ist und auf keinem grünen Rasen stattfindet, an Bedeutung verloren. Fußballfreude überall, die Euphorie ist riesengroß. Da bieten Händler pro Tor der deutschen Mannschaft ein zusätzliches Prozent Rabatt, unterbrechen Landesregierungen ihre Sparzwang-Sitzungen, um keines der Tore zu verpassen. Jeder echte Fan hat mindestens eine Tröte am Mund und zwei schwarz-rot-gelbe Fahnen am Auto. Richtig echte Fußballfreude bewies dann gestern ein kleiner roter Flitzer auf der Autobahn, der zwar ohne Nationalflagge, wohl aber mit Fußballkennzeichen durch Westsachsen rauschte: LÖ-W. (kit)

ANZEIGE

Kultur- und Festspielstadt Bad Elster
König Albert Theater

- Fr. 18.06. • 19.30 Uhr
- »KATHINKA UND DER TEUFEL« Märchenoper
- So. 20.06. • 15.00 Uhr • Musikpavillon am Badeplatz
- STEFANIE HERTEL IN CONCERT
- Fr. 25.06. • 19.30 Uhr
- »GROSSE JOHANN-STRAUSS-GALA« Konzert
- So. 27.06. • 15.00 Uhr • NaturTheater
- »SOMMERPROMENADE« Orchesterkonzert
- So. 27.06. • 19.00 Uhr
- »WELTERFOLGE DER FILMMUSIK« Showkonzert

Infos & Tickets: 037437 / 53 900

2045907-101

NACHRICHTEN

Firma erhält ungebetenen Besuch

Plauen. Einbrecher haben das Büro einer Firma an der Dobe-naustraße in Plauen heimge-sucht. Laut Polizei stahlen sie einen dreistelligen Bargeldbetrag. Die Unbekannten durchsuchten Räume, wühlten in Schreibtischen und Schränken. (bju)

Kirchenfiguren wieder aufgetaucht

Jocketa. Nach gut einem halben Jahrhundert sind in Dresden drei hölzerne Figuren wieder aufge-taucht, die beim Brand der alten Pöhlner Kirche im Frühjahr 1961 beschädigt wurden und später als verschollen galten.

—Seite 13: Bericht

BLITZTIPPS

Vorsicht, Fuß vom Gas

Heute: Plauen, Chrieschwitzer, Kopernikusstraße, Neundorfer Grenzweg, Jößnitz; Oberpirk, B 28; Falkenstein, Bahnhof, Grünbacher Straße; Birkenhäuser; Neumark, Werdauer Straße; Mylau, E.-Thälmann-Straße; Elfeld.

Morgen: Plauen, Martin-Lu-ther, Reißiger, Seumestraße; Au-erbach, Klingenthaler Straße; Mühlleiten, B 283; Markneukir-chen; Wohlhausen, Schöneck, Rützingrün.



Kindertagesstätte „Sonnenblume“: Der Countdown fürs Richtfest Anfang Juli läuft

Die Handwerkerarbeiten an der neuen Kindertagesstätte „Sonnenblume“ unterhalb der Johanniskirche in Plauen kommen gut voran. Der Countdown für das Richtfest Anfang Juli läuft. Etwa fünf Tonnen Stahl werden derzeit für das Obergeschoss auf einer Fläche von rund 1000 Quadratmetern geflochten, bevor die Decke des Obergeschosses gegossen werden

kann. Danach werden die Binder für das Dach montiert. Mit den Ausbauarbeiten kann es dann im Juli zügig voran gehen, erklärten gestern die Bauarbeiter. Das Gebäude mit der markanten Welle war als zweitplatziertes Entwurf aus einem Architektenwettbewerb im vergangenen Jahr hervorgegangen.

—FOTO: ELLEN LIEBNER

Neue Abgabe: Post für 12.000 Bürger

Wasserzweckverband verschickt Informationen zur Kleineinleiterabgabe – Gebühr wird nächstes Jahr erstmals fällig

VON TINO BEYER

Plauen. Rund 12.000 vogtländische Grundstückseigentümer erhalten innerhalb der nächsten beiden Wochen Post vom Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland (Zwav). Inhalt des Schreibens: Informationen über die neue Kleineinleiterabgabe („Versickergebühren“). Sie muss ab diesem Jahr an den Freistaat Sachsen abgeführt werden. Eingezogen wird der Betrag erst im nächsten Jahr. Der Zwav spricht die Bürger früh an, damit ausreichend Zeit für Einsprüche besteht. „Schließlich

können einige zwischenzeitlich bereits auf Vollbiologie umgestellt haben“, sagte gestern Zwav-Geschäftsführer Henning Scharch.

„Freie Presse“ listet die wichtigsten Fragen und Antworten zur Kleineinleiterabgabe auf.

- **Wofür muss die Kleineinleiterabgabe gezahlt werden?** Sie wird für jede Gewässereinleitung (beispielsweise in einen Bach) und bei Versickerung von Abwasser bis zu einer durchschnittlichen Menge von acht Kubikmeter pro Tag fällig.
- **Wer muss zahlen?** Jeder Grund-

stückseigentümer, der über keine vollbiologische Kleinkläranlage verfügt und nicht an den zentralen Abwasserkanal angeschlossen ist. Das gilt für dauerhaft bewohnte Grundstücke. Wer sein Abwasser jedoch über einen Teilanschluss in einen Kanal des Zwav einleitet, kommt ungeschoren davon.

■ **Was kostet's?** Die Abgabe beträgt jährlich 23,84 Euro je auf dem Grundstück gemeldeten Einwohner. Für die Einwohnerzahl gilt der 30. Juni als Stichtag.

■ **Was ist bei dem Neubau einer vollbiologischen Kleinkläranlage?**

Die Abgabe entfällt ab dem Tag der Inbetriebnahme. Es wird taggleich abgerechnet. Dies gilt ebenso für einen neuen Anschluss an den zentralen Abwasserkanal.

■ **Warum wird die Abgabe erhoben?** Der Freistaat Sachsen will mit diesem finanziellen Druckmittel möglichst viele Bürger dazu bewegen, schnell eine vollbiologische Kleinkläranlage zu bauen. Bis zum Jahr 2015 müssen Grundstückseigentümer, die nicht an den Kanal angeschlossen werden, auf jeden Fall investieren. Daher entfällt die Abgabe nach 2015 automatisch.

Bürgerarbeit beantragt

Entscheidung wird noch in diesem Monat erwartet

Plauen. Die Agentur für Arbeit in Plauen und das Landratsamt des Vogtlandkreises wollen für bis zu 500 Langzeitarbeitslose der Region Bürgerarbeit einführen. Die Arbeitsgemeinschaft (Arge) beider Ämter gehört zu den insgesamt sieben in Sachsen, die Anträge für das Modellprojekt beim Bundesarbeitsministerium gestellt haben. Das erklärte Beigeordnete Anneliese Ring (CDU) im Sozialausschuss des Kreistages.

Auch die Stadt Plauen hat sich für das Bürgerarbeit-Projekt beworben. Die Argen erwarten noch in diesem Monat Nachricht, ob sie dabei sind.

Dann werden Vereine, Kommunen und freie Träger über Einsatzmöglichkeiten informiert und um entsprechende Stellen gebeten. (us)

STICHWORT: BÜRGERARBEIT

Mit Bürgerarbeit können ab 1. Januar 2011 Langzeitarbeitslose ohne Vermittlungschancen für gemeinnützige Arbeiten in der Kranken- und Altenpflege, von Kirchen, Museen und Vereinen sowie im Umweltschutz wöchentlich 30 Arbeitsstunden eingesetzt werden. Sie erhalten dann monatlich bis zu 900 Euro brutto statt „Hartz IV“. Die Bürgerarbeit soll auf drei Jahre beschränkt sein.

Fast 40 Jobs nach Autohaus-Insolvenz gerettet

Weitere Teile der Autoservice Wunderlich GmbH verkauft – Tochtergesellschaft von Laube steigt ein

Plauen. Weitere Teile der Standorte der Anfang des Jahres in Insolvenz gegangenen Autoservice Wunderlich GmbH sind gerettet. Wie Insolvenzverwalter Thomas Beck gestern mitteilte, übernimmt die Aurato GmbH, eine Tochtergesellschaft der Laube Automobile Fachzentrum GmbH Neuensalz, den verbliebenen Geschäftsbereich der Marke Peugeot. Die Schlüssel sollen heute offiziell an Erich Laube und Marco Wagner übergeben werden.

Das Mutterunternehmen aus Neuensalz besteht seit 1990, beschäftigt mehr als 80 Mitarbeiter an

vier Standorten und verkauft jedes Jahr etwa 4000 Fahrzeuge, teilte der Insolvenzverwalter mit.

Ab Mitte Juli soll die Aurato GmbH vorerst an drei Standorten im Vogtland – in Neuensalz, Rodewisch und Oelsnitz – die Marke Peugeot vertreten. Bis dahin können sich die Peugeot-Kunden an das bereits bestehende Peugeot-Autohaus der Aurato GmbH in Oelsnitz wenden, hieß es. „Es freut mich sehr, dass der neue Investor in den nächsten Tagen bis zu 13 neue Arbeitsplätze schaffen will“, so Beck. Bereits im April hatte er einen Unternehmensteil an das Auto-

Anerkennung für Generationenhäuser

Plauen/Oelsnitz. Die Mehrgenerationenhäuser der Diakonie in Plauen beziehungsweise der Volksolidarität in Oelsnitz sind vom Sozialausschuss des vogtländischen Kreistages für das Jahr 2010 formell anerkannt worden. Der Beschluss fiel in der Beratung des Ausschusses in dieser Woche einstimmig. Die Anerkennung ist notwendig, damit die Träger der Einrichtungen Förderanträge beim Vogtlandkreis stellen können. Die Anerkennung erfolgt laut Sozialamtsleiterin Gabriele Paul jedoch nur befristet, da der Vogtlandkreis ab 2011 seine Förderrichtlinien für Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit ändern und anpassen will. (us)

ANZEIGE

EINSTEIGEN. SPAREN. EINFACH.



MICRA VISIA
inkl. Klimaanlage
€ 12.770,- UVP*
-€ 4.100,- NISSAN PRÄMIE**

JETZT AB € 8.670,-**



NOTE VISIA
inkl. Klimaanlage
€ 15.870,- UVP*
-€ 3.650,- NISSAN PRÄMIE**

JETZT AB € 12.220,-**

NISSAN CENTER EUROPE GMBH, 50319 BRÜHL

Fragen Sie Ihren NISSAN Händler nach seinen aktuellen Angeboten.

Autohaus Militzer GmbH

Löhmaer Weg 55 • 07907 Oettersdorf • Tel.: 0 36 63/40 14 50 • www.autohaus-militzer.de



SHIFT the way you move

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **Angebot gültig bis 30.06.2010 bei allen teilnehmenden NISSAN Händlern. Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 6,8 bis 4,3; CO₂-Emissionen: kombiniert von 163,0 bis 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm).

2938760-10-1